

Novartis möchte Betrieb in Europa mit 100% erneuerbarem Strom erzielen

Nov 19, 2020

- Fünf virtuelle Power Purchase Agreements (VPPAs) mit drei Entwicklern sollen dem Stromnetz voraussichtlich mehr als 275 Megawatt sauberen Strom zuführen
- Projekte sollen sich mit den Treibhausgasemissionen von Novartis im Rahmen der europäischen Geschäftstätigkeiten befassen, was einer jährlichen Entfernung von etwa 113 000 Personenfahrzeugen von der Straße entspricht¹
- Die Vereinbarungen stellen einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg von Novartis zur ökologischen Nachhaltigkeit dar, bis 2025 in allen Bereichen des Unternehmens und bis 2030 in der gesamten Lieferkette kohlenstoffneutral zu sein.

Basel, 19. November 2020 - Novartis gab heute die Unterzeichnung von fünf virtuellen Power Purchase Agreements (VPPA) bekannt, die zusammen mehr als 275 Megawatt sauberen Strom in das Stromnetz einspeisen sollen. Damit ist Novartis das erste pharmazeutische Unternehmen, das mit Hilfe von VPPAs 100% erneuerbaren Strom in seinem europäischen Betrieb erzielen will.



"Bei Novartis steht die ökologische Nachhaltigkeit im Einklang mit unserem Ziel, Medizin neu zu erfinden, um das Leben der Menschen zu verbessern und zu verlängern", sagte Montse Montaner, Chief Sustainability Officer von Novartis. "Energieeffizienz und erneuerbare Energielösungen sind die Eckpfeiler unserer Strategie zur Emissionsreduktion. Diese Vereinbarungen stellen einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg von Novartis zur ökologischen Nachhaltigkeit dar, bis 2025 in allen Geschäftsbereichen und bis 2030 in der gesamten Wertschöpfungskette kohlenstoffneutral zu sein".

Im Rahmen der Vereinbarungen wird Wind- und Solarstrom aus sechs erneuerbaren Energieprojekten erzeugt, die von drei verschiedenen Anbietern entwickelt werden - Acciona, EDP Renewables und Enel Green

Power. Alle Projekte werden ihren Standort in Spanien haben. Die Projekte sollen bis 2023 ans Netz gehen und zielen darauf ab, den Kohlenstoff-Fußabdruck des Unternehmens in seinem europäischen Betrieb über einen Zeitraum von 10 Jahren nach Beginn des Projekts zu reduzieren. Dies entspricht der Entfernung von ca. 113 000 Personenfahrzeugen von der Straße pro Jahr¹. Diese europäischen Vereinbarungen folgen auf das VPPA, das kürzlich mit dem Windpark Santa Rita East in Texas, USA, umgesetzt wurde und das derzeit 100 % des Stromverbrauchs des Novartis Betriebs in den USA und Kanada abdeckt.

Ökologische Nachhaltigkeit bei Novartis

Wir bei Novartis sind bestrebt, die Nachhaltigkeit sowohl in unseren eigenen Betrieben als auch in denen unserer Zulieferer voranzutreiben, und wir haben uns ehrgeizige Ziele gesetzt, um unsere Auswirkungen auf Klima, Abfall und Wasser zu minimieren. Wir haben uns verpflichtet, Ressourcen effizient zu nutzen und den Ausstoß klimawirksamer Treibhausgase (THG) zu reduzieren. Unser Ziel ist es, das Unternehmen sowohl energie- als auch klimaresilient zu machen. Wir streben an, in unseren eigenen Geschäftstätigkeiten (Scope 1 und 2) bis 2025 klimaneutral zu werden und bis 2030 die Klimaneutralität in unserer gesamten Lieferkette (Scope 1, 2 und 3) zu erreichen. Um unser Ziel zu erreichen, haben wir ein wissenschaftsbasiertes Ziel, das uns zu einer 35%igen Reduzierung der absoluten Emissionen in unserer gesamten Wertschöpfungskette ohne Kohlenstoffausgleich verpflichtet.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.novartis.com/esg/environmental-sustainability>

Über Novartis

Novartis denkt Medizin neu, um Menschen zu einem besseren und längeren Leben zu verhelfen. Als führendes globales Pharmaunternehmen nutzen wir wissenschaftliche Innovationen und digitale Technologien, um bahnbrechende Therapien in Bereichen mit großem medizinischem Bedarf zu entwickeln. Dabei gehören wir regelmäßig zu jenen Unternehmen, die weltweit am meisten in Forschung und Entwicklung investieren. Die Produkte von Novartis erreichen global nahezu 800 Millionen Menschen, und wir suchen nach neuen Möglichkeiten, den Zugang zu unseren neuesten Therapien zu erweitern. Weltweit sind bei Novartis rund 109.000 Menschen aus über 145 Nationen beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.novartis.com.

Über Novartis Österreich

Wir denken Medizin neu – am Puls der Gesellschaft, im Herzen Österreichs. Die österreichische Novartis Gruppe ist eines der führenden Pharmaunternehmen des Landes und gliedert sich in die Geschäftsbereiche innovative Medikamente (Pharmaceuticals, Oncology) und Generika (Sandoz). Unsere Mitarbeitenden leben täglich unsere Mission: Das Leben von Menschen zu verbessern und zu verlängern. Mit unseren Arzneimitteln erreichen wir 5 Millionen heimische Patientinnen und Patienten. Die Tiroler Novartis-Standorte Kundl/Schaftenau gehören zum globalen Netzwerk der Forschungs- und Entwicklungszentren des Unternehmens. Weitere Informationen finden Sie unter www.novartis.com/at-de/.

#

Ansprechpartnerin für Medienanfragen:

Mag. Sabine Boschetto
Head Pharma Communications
Novartis Pharma GmbH
+43 1 86657-0

novartis.austria@novartis.com

Quellen:

1. <https://www.epa.gov/energy/greenhouse-gas-equivalencies-calculator>
-

Source URL: <https://prod1.novartis.com/at-de/news/media-releases/novartis-moechte-betrieb-europa-mit-100-erneuerbarem-strom-erzielen>

List of links present in page

1. <https://prod1.novartis.com/at-de/at-de/news/media-releases/novartis-moechte-betrieb-europa-mit-100-erneuerbarem-strom-erzielen>
2. <https://sciencebasedtargets.org/>
3. <https://www.novartis.com/esg/environmental-sustainability>
4. <https://www.novartis.com/>
5. <https://prod1.novartis.com/at-de/at-de/startseite>
6. <mailto:novartis.austria@novartis.com>
7. <https://www.epa.gov/energy/greenhouse-gas-equivalencies-calculator>